

Fiat hat drei Millionen Pentastar-Motoren gebaut

Von den Sechszylinder-Benzinern aus der Pentastar-Baureihe mit 3,6 Liter Hubraum wurden seit der Markteinführung 2011 im Jeep Grand Cherokee über drei Millionen Stück gebaut. Inzwischen wurde die Motorenfamilie um einen V6 mit 3,2 Liter Hubraum erweitert, der im neuen Jeep Cherokee Premiere feiert. Auf dem chinesischen Markt wird der Jeep Grand Cherokee außerdem mit einer Pentastar-Variante mit drei Liter Hubraum angeboten.

Die V6-Zylinder der Pentastar-Baureihe zeichnen sich durch eine variable Ventilsteuerung und einen in den Zylinderkopf integrierten Abgaskrümmer aus. Die Motorenwerke Trenton (USA) und Saltillo (Mexiko) produzieren pro Jahr rund eine Million dieser Sechszylinder, etwa alle zwei Minuten verlässt ein neues Triebwerk die Fertigungsstraße.

In Deutschland steht der 3,6-Liter-Sechszylinder aus der Pentastar-Baureihe für Lancia Voyager (mit 208 kW / 283 PS Leistung), Lancia Thema (210 kW / 286 PS), Jeep Wrangler und Jeep Wrangler Unlimited (209 kW / 284 PS) sowie für den Jeep Grand Cherokee (210 kW / 286 PS) in einer Flexfuel-Version zur Verfügung, die wahlweise mit Benzin oder Ethanol arbeitet. Eine Variante mit 3,2 Litern Hubraum wird für den neuen Jeep Cherokee (199 kW / 271 PS) angeboten, der im kommenden Jahr in Deutschland verkauft wird. (ampnet/deg)

Bilder zum Artikel



Jeep Grand Cherokee.



Chrysler Pentastar V6 Motor.
